

29. Oktober 2021

Projektfonds „Kultur & Schule“ stärkt Kulturelle Bildung an Hamburger Schulen

Über eine halbe Millionen Euro für künstlerische Kooperationen zwischen Künstlerinnen und Künstlern, Kreativen und Schulen

Die Behörde für Kultur und Medien, die Behörde für Schule und Berufsbildung und neun Hamburger Stiftungen statten den Projektfonds „Kultur & Schule“ für das laufende Jahr weiter mit insgesamt 520.000 Euro aus, um Kulturelle Bildung an den Hamburger Schulen weiter zu stärken. Im Fokus der Förderung stehen insbesondere Kooperationen von Künstlerinnen und Künstlern und Kulturinstitutionen mit Schulen, die Kulturelle Bildung an Schulen nachhaltig vorantreiben.

Bereits 20 Vorhaben an Schulen konnten im Frühjahr bewilligt werden. In einer neuen Förderrunde hat die unabhängige Jury nun weitere 23 Projekte ausgewählt, mit den Kunst und Kultur an den Schulen weiter gestärkt werden soll. Alle geförderten Vorhaben können noch im laufenden Schuljahr beginnen.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: „Kulturelle Bildung öffnet den Schülerinnen und Schülern neue Welten und hilft ihnen, neue Erfahrungen zu sammeln und sich mit ihrer Umwelt auseinanderzusetzen. Dies sind neben den klassischen Lernfächern wesentliche Faktoren einer gelungenen Bildungsbiografie. Gemeinsam mit den Stiftungen stärken wir die kulturelle Bildung in Hamburg und fördern mit dem Projektfonds sehr unterschiedliche und herausragende Projekte. Den Antragstellerinnen und Antragstellern danke ich für ihre kreativen Projektvorschläge, den Schulen für die konstruktive Kooperation und der Jury und den Stiftungen für ihr wichtiges Engagement.“

Schulsenator Ties Rabe: „Wir freuen uns über die hohe Anzahl an Bewerbungen für diese Ausschreibungsrunde des Projektfonds Kultur und Schule und sind wieder einmal begeistert von der inhaltlichen Qualität der Vorschläge. Die Ideen, die von professionellen Hamburger Künstlerinnen und Künstlern sowie engagierten Lehrkräften für die Umsetzung in den Hamburger Schulen entwickelt werden, stellen eine große Bereicherung für die Möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler dar, kulturelle Bildung im Rahmen der Schule zu erfahren. Die beteiligten Schülerinnen und Schüler werden aktiv in die künstlerische Arbeit am Projekt eingebunden und treten in einen Dialog mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern sowie ihrer Umwelt, um die Projekte auf kreative Weise in die Realität umzusetzen - mit dem Ziel, dass diese Vorhaben dann langfristig in der Schule verankert werden. Diese Projektideen zeigen, wie wichtig

Kulturelle Bildung für unsere Hamburger Kinder und Jugendlichen ist, daher beteiligen wir uns als Schulbehörde mit großer Überzeugung am Projektfonds Kultur & Schule. Ich bedanke mich für das große Engagement aller Beteiligten und freue mich auf die Realisierung dieser spannenden Projekte sowie auf weitere Ideen in der nächsten Ausschreibungsrunde."

Petra Kochen, Vorsitzende der Gabriele Fink Stiftung, als Vertreterin der fördernden Stiftungen: „Es ist immer wieder spannend, diese vielen verschiedenen Anträge zu lesen - und die große Vielfalt von Ideen zu entdecken, die die Hamburger Akteur*innen nicht nur zu Papier bringen, sondern auch tatsächlich umsetzen. Der Fonds zeigt seine Wirkung einerseits in den größeren, mehrjährigen Projekten, die nachhaltig die gewünschten Veränderungen mit sich bringen. Andererseits gibt der Fonds auch kleineren Projektideen genügend Raum zum Ausprobieren. Wir möchten ausdrücklich Mut machen, sich zu bewerben - egal ob kleine oder große Idee - damit das Ziel "Kulturelle Bildung für alle" auch wirklich alle erreichen wird!"

Heike Roegler, Vorstand der LAG Kinder- und Jugendkultur: „Es ist schön zu sehen, dass die Kulturelle Bildung trotz Corona so lebendig geblieben ist und die Antragsteller*innen sich jetzt mit Energie wieder in die Arbeit vor Ort stürzen. Insbesondere in der Wahl der Mittel und der Themen merkt man aber auch, welche Nachwirkungen die Erlebnisse auf Akteur*innen sowie Kinder und Jugendliche haben. Wir freuen uns, dass mit den Mitteln des Fonds nun so viele so aktuelle Projekte umgesetzt werden können.“

Die Behörde für Kultur und Medien und die Behörde für Schule und Berufsbildung beteiligen sich mit jährlich 425.000 Euro am Fonds. Die Alfred Toepfer Stiftung, die BürgerStiftung Hamburg, die Claussen-Simon-Stiftung, die Dorit & Alexander Otto Stiftung, die Dürr-Stiftung, die Gabriele Fink Stiftung, die Körber-Stiftung, die Klaus und Lore Rating Stiftung und die NORDMETALL Stiftung geben zusammen zusätzliche 95.000 Euro dazu. Damit stehen für das Jahr 2021 insgesamt 520.000 Euro für den Projektfonds „Kultur & Schule“ zur Verfügung.

Beim Projektfonds „Kultur & Schule“ können Vorhaben in allen künstlerischen Sparten, allen Formaten und für alle Klassenstufen mit einer maximalen Förderlaufzeit von einem Jahr eingereicht werden. Die geförderten Projekte sollen einen Impuls für eine nachhaltige Entwicklung der Schule geben. Über die Vergabe der Fördersummen in Höhe von 1.000 bis maximal 15.000 Euro entscheidet eine Jury. In begrenztem Umfang können Projekte auch über maximal drei Jahre mit insgesamt bis zu 45.000 Euro gefördert werden. Diese wird in der nächsten Frist wieder möglich sein.

Die nächste Antragsrunde für Projekte, die zwischen Mai und Dezember nächsten Jahres starten, beginnt am 1. Februar 2022 und läuft bis zum 31. März 2022.

Weiterführende Informationen auf www.kulturfonds-hh.de.

Folgende Projekte werden aus Mitteln des Projektfonds Kultur & Schule in der 6. Antragsrunde 2021 gefördert:

Projekte 10.000 bis 15.000 Euro bis 1 Jahr:

Projekt	Antragsteller* innen	Fördersumme	Beteiligte Schulen	Klassen- stufen	Zusätzlich beteiligte Kulturpartner*innen
SPACES	Kulturagent*innen Hamburg. e.V.	10.555€	Otto-Hahn- Schule	Klasse 5- 13	Kristine Thiemann, David Friedrich
"2100"	Förderverein der STS Öjendorf, Dance Company Hamburg e.V.	11.072€	Stadtteilschule Öjendorf	Klasse 7- 10	Johannes Huth
abgedreht FilmSchool	jaf - Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V.	14.350€	Stadtteilschule Hamburg Mitte, Gymnasium Lerchenfeld, Stadtteilschule Meiendorf	Klasse 3- 13	abgedreht Filmfestival, barner 16 / 17motion
THE WALL OF WINTERHUDE	Kulturagent*innen Hamburg e.V.	14.455€	Stadtteilschule Winterhude	Klasse 11-13	TASEK - UrbanArt, Urban Art Concepts
Back to earth	Deichtorhallen Hamburg GmbH	14.465€	Stadtteilschule Eidelstedt, ReBBZ Billstedt, Charlotte- Paulsen- Gymnasium	Klasse 5- 13	
RESPEKT!- Projekt	QueerSchool e.V.,	14.850€	Stadtteilschule Bahrenfeld	Klasse 9- 10	Pascal Schmidt
WO STERNE FLIEGEN LERNEN	Kulturagent*innen Hamburg. e.V.	14.900€	GTS Sternschanze	Vorschule / Klasse 1-4	Hinterconti, KYMAT

MUTiges Inklusionstheater	MUT!-Theater	15.000€	Schule Hirtenweg, Louise Schroeder Schule	Klasse 3-6	
Unsere Schule	Simon Bergholz, Miriam Lindthaler	15.000€	Schule Kielkamp	Klasse 1-13	
UPS - Der Lieferservice	Kulturagent*innen Hamburg e.V.	15.000€	Stadtteilschule Eidelstedt	Klasse 5-13	Gesche Lundbeck, supinice

Rückfragen der Medien

Behörde für Kultur und Medien
 Enno Isermann, Pressesprecher
 Telefon: 040 42824 207
 E-Mail: enno.isermann@bkm.hamburg.de
 Internet: www.hamburg.de/bkm
 Twitter: [@hh_bkm](https://twitter.com/hh_bkm)

Behörde für Schule und Berufsbildung
 Peter Albrecht, Pressesprecher
 Telefon: 040 42863 2003
 E-Mail: peter.albrecht@bsb.hamburg.de
 Internet: www.hamburg.de/bsb

LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.
 Dörte Nimz
 Telefon: 040 524 78 97 11
 E-Mail: nimz@kinderundjugendkultur.info
 Internet: www.kinderundjugendkultur.info
 Twitter: [@laghamburg](https://twitter.com/laghamburg)